

LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN

PRESSEMITTEILUNG

Petitionsausschuss nimmt Sammelpetition zum Robbentod entgegen

Bevor die Landtagssitzung beginnt, werden am 11. Dezember 2024 um 09:00 Uhr der Landesverband des BUND und das Netzwerk für die Kegelrobben an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns dem Petitionsausschuss des Landtages eine Sammelpetition übergeben. Die Übergabe findet draußen vor dem Schweriner Schloss statt.

Mit ihrer Petition fordern die Petenten, die Ursache für den Tod der Kegelrobben an der Ostküste Rügens aufzuklären und flächendeckende Schutzmaßnahmen zu ergreifen, damit sich ein solcher Vorfall nicht wiederholt. Hintergrund dieser Petition ist der Fund von 38 toten Kegelrobben bei Mönchsgut auf der Insel Rügen Anfang Oktober dieses Jahres. Anschließend wurden weitere acht tote Robben im weiteren Umfeld gefunden. Der Vorsitzende des Petitionsausschusses, Herr Thomas Krüger, wird die Petition entgegennehmen.

Da die Petition bereits im November online im Ausschuss eingegangen war, wurde bereits eine Stellungnahme des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt eingeholt und diese dann den Petenten bekanntgegeben. Anschließend werden die Mitglieder des Petitionsausschusses den Fall prüfen.

verantwortlich: LSG/SG 1/DL/10. Dezember 2024

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
- Pressestelle -
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin
Fon: 0385 / 52 52 149
Fax: 0385 / 52 52 616
Mail: Pressestelle@Landtag-MV.de